



Ortsbeirat Klein-Karben

Karben, 12. Sept. 2016

Einladung zur 2. Sitzung des Ortsbeirats Klein-Karben

**Mittwoch, 21. September 2016
Gaststätte zur Ludwigshöhe, Rendeler Str. 26, Karben
um 19:30 Uhr**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Mitteilung des Magistrats
3. Durchsprache des Protokolls der konstituierenden Sitzung
Übernahme der offenen Punkte in die Liste „Offene Punkte“
4. CDU-Antrag und Anfrage v. 29.08.2016
Erstellung eines Spielplatzplanes
Anfrage/Erklärung mündlich
5. CDU-Antrag v. 29.08.2016
Aufstellung eines Sitzplatzes incl. Mülleimer am Beginn des neu erstellten Fahrrad-
Wanderweges Nidda-Renaturierung.
Plan/Erklärung mündlich
6. CDU-Antrag und Anfrage v. 29.08.2016
Pflege der Entwässerungsgräben, speziell zu den Regenrückhaltebecken und
andere.
Erklärung mündlich
7. CDU-Antrag v. 29.08.2016
Weg zwischen Holzbrücke und Industriegebiet Robert-Bosch-Straße nach
Beendigung der Baumaßnahme Skate-Anlage
8. Begehung Karl-Liebknecht-Strasse
Zusammenfassung durch mündlichen Vortrag, zus. einer Bordsteinabsenkung in der
Verlängerung Strasse Richtung Gemarkung Rendel und Wegnahme eines Pollers
im unteren Straßenabschnitt.

9. Verschiedenes

- Termin nächste Sitzung
OB erhält Auswertung der Geschwindigkeitsmessangaben
- Hinweis der Bürger auf ungenügende Straßenreinigung, Winterdienst und Astüberhänge mit Hilfe des Hinweisschreibens der Stadt Karben
- Unberechtigte Nutzung OGV-Weg Richtung Gewerbegebiet unter Einbeziehung des danebenliegenden Feldes Abhilfe wird besprochen

Es sind alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zu diesem Treffen des Ortsbeirats Klein-Karben sehr herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Reinhard Wortmann
- Ortsvorsteher -



Ortsbeirat Klein Karben

Christian Neuwirth, Rathausstraße 24, 61184 Karben, christian.neuwirth@cdu-karben.de

Karben, den 29.08.2016

An den
Ortsvorsteher Klein Karben
Herrn Reinhard Wortmann

Sehr geehrter Herr Wortmann,
bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu der nächsten Sitzung des Ortsbeirates Klein Karben.

Während der Erneuerung der Spielplätze in OKarben in den vergangenen Monaten wurde mehrfach in der Presse erwähnt, dass sich die Stadt Karben auf weniger Spielplätze konzentrieren möchte. Es wurde erwähnt, dass man sich von Flächen trennen möchte, welche wenig frequentiert sind und hierfür die verbliebenen Spielplätze aufwerten wolle.

Anfrage/Antrag:

Ist die Einschätzung, dass eine Verringerung der Spielplätze beabsichtigt wird richtig?

Wenn ja, ergibt sich folgender Antrag:

Der Ortsbeirat beauftragt den Magistrat, einen Spielplatzplan zu erstellen, aus welchem die Zukunft der jetzigen Kinderspielplätze in Klein Karben ersichtlich wird.

Dieser soll aufzeigen:

- Welche Spielplätze sollten/könnten mittelfristig geschlossen werden
- Welche Nutzung könnte die Fläche dann erhalten
- Welche Spielplätze könnten zu „Leuchttürmen“ entwickelt
- Wie hoch ist der Pflegeaufwand der derzeitigen Spielplätze pro Monat
- Welche Investitionen sind an welchen Plätzen in den nächsten 2 Jahren vorgesehen

Dieser Entwicklungsplan ist dem Ortsbeirat zu der nächsten Sitzung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Neuwirth

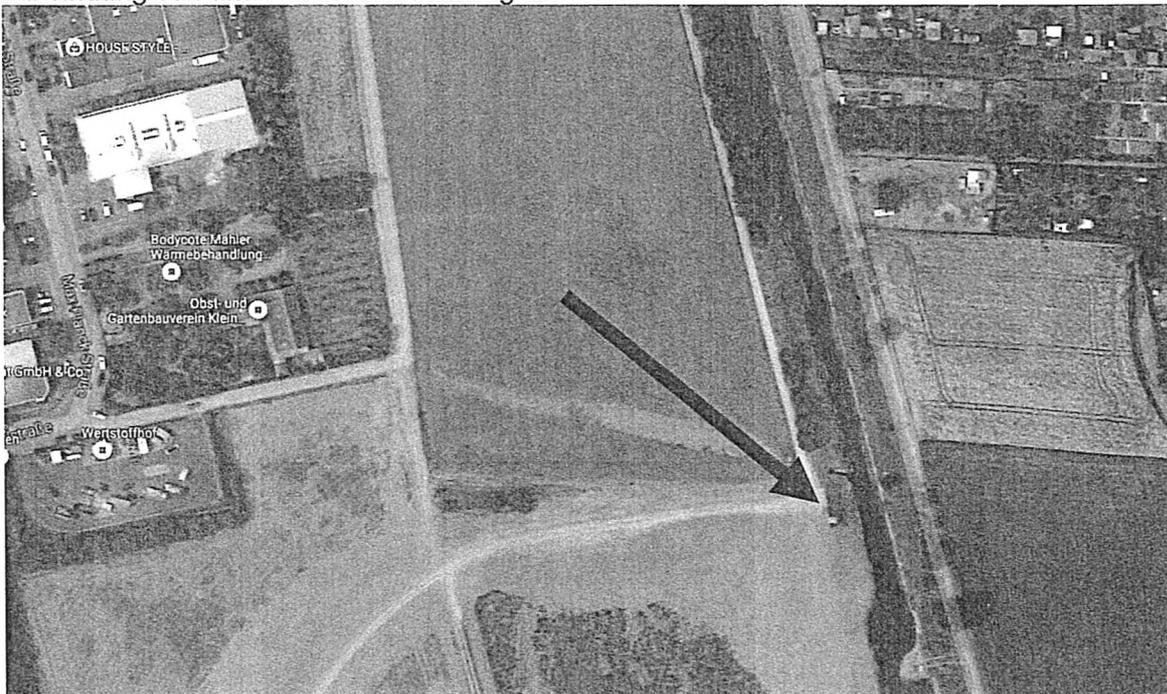
Karben, den 29.08.2016

An den
Ortsvorsteher Klein Karben
Herrn Reinhard Wortmann

Sehr geehrter Herr Wortmann,
bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu der nächsten Sitzung des
Ortsbeirates Klein Karben.

Antrag:

Der Ortsbeirat beauftragt den Magistrat, eine Sitzmöglichkeit samt Mülleimer an der Nidda
errichten zu lassen. Als Standort bietet sich ein Platz unweit des Wertstoffhofes, an der
Verbindung von altem zu neuem Radweg an.



Begründung:

Ab der Niddabrücke am Sportgelände gibt es keinerlei Sitzgelegenheit flussabwärts auf
Karbener Gebiet. Gerade die renaturierte Fläche sollte zum Verweilen einladen, bietet
jedoch nur wenige Stellen zur Einsicht. Der vorgeschlagene Standort lässt sich noch recht
gut durch den Bauhof pflegen und ermöglicht einen kleinen Einblick auf die renaturierte
Fläche.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Neuwirth



Christian Neuwirth, Rathausstraße 24, 61184 Karben, christian.neuwirth@cdu-karben.de

Karben, den 29.08.2016

An den
Ortsvorsteher Klein Karben
Herrn Reinhard Wortmann

Sehr geehrter Herr Wortmann,
bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu der nächsten Sitzung des Ortsbeirates Klein Karben.

Anfrage „Entwässerungsgräben“

Die Überschwemmungen in Bad Vilbel haben veranschaulicht, dass ein Wald nicht unendlich viel Wasser aufnehmen kann. Vor einigen Monaten ist es dort mehrfach zu Überschwemmungen gekommen, bei welchen auch Wohngebiete betroffen waren. Hierzu stellt sich die Frage, ob Karben alle notwendigen Vorkehrungen getroffen hat, um eine solche Situation zu verhindern. Dass die Topologie in Karben nicht vergleichbar ist, ist bekannt.

Augenscheinlich sind Entwässerungsgräben in einem ungepflegten Zustand. Über weite Strecken zwischen dem Wald und der Bebauung in Klein-Karben sind diese Gräben zugewachsen und verlaubt. Verrohrungen von Wegüberführungen sind oft verschlammte oder mit Geäst verstopft.

Ich bitte hierzu um Beantwortung folgender Fragen:

- Wie es um den Zustand der Entwässerungsgräben auf Karbener Gebiet bestellt?
- Wann wurden die Gräben zuletzt begangen und gepflegt?
- Gibt es einen Pflegeplan für das Rückhaltebecken im oberen Bereich des Selzerbachweges (z.B. jährliche Entschlammung), damit es die Funktion erfüllt werden kann?

Mit freundlichen Grüßen
Christian Neuwirth



Ortsbeirat Klein Karben

Christian Neuwirth, Rathausstraße 24, 61184 Karben, christian.neuwirth@cdu-karben.de

Karben, den 29.08.2016

An den
Ortsvorsteher Klein Karben
Herrn Reinhard Wortmann

Sehr geehrter Herr Wortmann,
bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu der nächsten Sitzung des Ortsbeirates Klein Karben.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat beauftragt den Magistrat, nach Beendigung der Baumaßnahmen an der Skate-Anlage, den Weg zwischen der Holzbrücke und dem Industriegebiet (Robert-Bosch.Straße) mit einer Asphalttschicht zu versehen.

Begründung:

Der genannte Weg ist Bestandteil des Weges zwischen der Straße „Am Breul“ und dem Industriegebiet. Ein Großteil der Fußgänger und Radfahrer aus Klein-Karben nutzen diese Verbindung, um zum Bahnhof zu gelangen. Vor einigen Monaten wurde bereits das Teilstück zwischen der Holzbrücke und der Straße „Am Breul“ asphaltiert und garantiert seither eine wesentlich verbesserte Witterungsbeständigkeit. Das nun genannte Teilstück würde einen Lückenschluß bedeuten. Von zusätzlicher Bedeutung, ist die Lage des Abschnitts in einer Senke, wodurch die 50m lange Strecke regelmäßig verschlammt ist, bzw. mit großflächigen Wasserlachen versehen ist.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Neuwirth